

BEATE NEUBAUER

Gruppenanfragen für Führungen, Vorträge und Lesungen

Tel. 030-2759 2709 / Handy 0170-73 81 558, E-Mail: beateneubauer@yahoo.de

SALONS – LESUNGEN - VORTRÄGE

13 | „Transit“. Zu Besuch bei Anna Seghers – Lesung und Führung in der Wohnung der Schriftstellerin. Mit Monika Melchert

Ort: Anna-Seghers-Gedenkstätte, Anna-Seghers-Str. 81, Berlin-Adlershof

Anmeldung Di u. Do 10-16 Uhr: Tel. 677 47 25

Do 15.11.2018 18-20 Uhr | Beitrag: 4/2 €

14 | 100 Jahre Frauenwahlrecht. Bilanz und Perspektiven. Mit Claudia v. Gélieu. Eine Veranstaltung des Nachbarschaftshaus Urbanstraße. Für Frauen.

Ort: Nachbarschaftshaus Urbanstr. 21, Kreuzberg

Mi 14.11.2018 11-13 Uhr | Beitrag: 3 €

LITERATUR

Unsere Bücher zur Frauengeschichte gibt es zum Bestellen auf der Homepage:

www.frauentouren.de/buecher.html

ÜBER UNS

Wir arbeiten seit drei Jahrzehnten freiberuflich zur Frauengeschichte. Wir erforschen die Frauengeschichte von Stadtteilen, Einrichtungen und Organisationen, konzipieren Rundgänge und Ausstellungen, verfassen frauengeschichtliche Materialien und Bücher, beraten bei Ehrungen von Frauen, etc.

BERLINER FRAUENPREIS 2001

Wir gehören zum Netzwerk Frauengeschichte vor Ort MISS MARPLES SCHWESTERN

www.miss-marples.net



V.i.S.d.P.: Claudia v. Gélieu, Friederike-Nadig-Str. 11, 12355 Berlin

FÜHRUNGEN NACH DATUM

Unter der Nummer finden Sie Informationen zur Tour.

	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb
1.	9			9		
2.	10					9
3.			9			
4.						
5.						
6.		9			12	
7.						
8.						
9.				12		6
10.						
11.						
12.		4			9	
13.		6				
14.	7		14			
15.			13			
16.	2					
17.			8			
18.						
19.					8	
20.		8				
21.						
22.	8					
23.						
24.						
25.	1		11			
26.					7	
27.						
28.		3		5		
29.						
30.						
31.						

Bei Führungen mit Anmeldung bestätigen wir den Termin und teilen den Treff mit, wenn die Mindestteilnahmezahl erreicht ist. Sie erleichtern die Organisation durch frühe Anmeldungen. Gerne können Sie sich aber auch noch kurzfristig melden.

Den Flyer senden wir zu für eine Briefmarke (0,70 €): Claudia v. Gélieu, Friederike-Nadig-Str. 11, 12355 Berlin

Monatlichen Newsletter bestellen: frauentouren@t-online.de

Terminänderungen: www.frauentouren.de

September 2018 – Februar 2019

FRAUENTOUREN

30 Jahre Forschung und Vermittlung von Frauengeschichte

1918 und 1968

1 | „Das Private ist politisch!“ – 50 Jahre Neue Frauenbewegung. Frauenhistorische Spurensuche in Schöneberg. Mit Claudia v. Gélieu. In Kooperation mit Evas Arche e.V.

Treff: U Eisenacher Str., Ausgang Schwäbische Str.

Di 25.9.2018 17-19 Uhr | Beitrag: 5 €

2 | „Ohne Frauen ist kein Staat zu machen“ – 100 Jahre Frauenwahlrecht. Zur feministischen Sommeruni. Mit Claudia v. Gélieu.

Treff nach Anmeldung:

Tel. 626 16 51, frauentouren@t-online.de

So 16.9.2018 14-16 Uhr | Beitrag: 10 €

3 | Rosa Luxemburg – Leben, Wirken und Erinnern in Berlin. Mit Claudia v. Gélieu. Stadtrundfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Tageskarte AB). In Kooperation mit den Museen Tempelhof Schöneberg

Treff: S-Bahnhof Friedenau, Ausgang auf dem Bahnsteig

So 28.10.2018 13-16 Uhr | Beitrag: frei

- Rundgänge / Stadtrundfahrten
- Vorträge und Lesungen
- Fremdsprachliche Führungen
- Termine und Themen für Gruppen

frauentouren@t-online.de

Tel. 030-626 16 51, 0160-11 94 782

www.frauentouren.de

www.facebook.com/frauentouren

Friederike-Nadig-Str. 11, 12355 Berlin

Alle Geschlechter sind willkommen.

STADTRUNDGÄNGE

4 | **200 Jahre Frauen- und Emanzipationsgeschichte.** Eine exklusive politisch-historisch-musikalische Tour. Mit Iris Wachsmuth (Stadtsoziologin) & Maria Christina (Musikerin)

Treff nach Anmeldung: iwachsmuth@web.de
Fr 12.10.2018 16-18 Uhr | **Beitrag:** 10 €

5 | **Berliner Rebellinnen.** Auf den Spuren beinahe vergessener couragierter Frauen der Frauenbewegungen, aus revolutionären Kämpfen, lesbischer Subkultur und Widerstand gegen das NS-Regime. Mit **Andrea Heubach**

Treff nach Anmeldung: Tel. . 0163-73 48 116
Fr 28.12.2018 14-16 Uhr | **Beitrag:** 10 €

6 | **Im Exil oder doch Zuhause? Russische Emigrantinnen im Berlin der 1920er und 1930er Jahre.** Mit **Julia Wischke.**

Treff nach Anmeldung: Tel. 0176-577 15 895
Sa 13.10.2018 14-16 Uhr | Sa 9.2.2019 14-16 Uhr | **Beitrag:** 10 €

7 | **Von Claire Waldoff zu Shermin Langhoff – Frauen in der Berliner Theaterszene.** Mit **Gundula Schmidt-Graute**

Treff nach Anmeldung: Tel. 0151-20 53 65 83
Fr 14.9.2018 17-19 Uhr | Sa 10.11.2018 14-16 Uhr |
Sa 26.1.2019 14-16 Uhr | **Beitrag:** 10 €

8 | **„Armes Neukölln – reiches Essen.“** Esskultur von Migrantinnen zum Probieren. Mit **Gülaynur Uzun und Hanadi Mourad**

Treff nach Anmeldung (bis 2 Tage vor dem Termin):
Tel. 626 16 51, frauentouren@t-online.de
Sa 22.9.2018 14-16 Uhr | Sa 20.10.2018 14-16 Uhr |
Sa 17.11.2018 14-16 Uhr | Sa 19.1.2019 14-16 Uhr |
Beitrag: 16 € incl. Kostproben

9 | **Vom Urbankrankenhaus zur Regenbogenfabrik.** Frauen am Landwehrkanal in Kreuzberg. Mit **Sema Binia, Tel. 0177 - 872 62 68**

Treff: Brunnen, Grimm- / Urbanstr.
Sa 1.9.2018 14-16 Uhr | Sa 6.10.2018 Uhr |
Sa 3.11.2018 14-16 Uhr | Sa 1.12.2018 14-16 Uhr |
Sa 12.1.2019 14-16 Uhr | Sa 2.2.2019 14-16 Uhr |
Beitrag: 10 €

FRIEDHOFSFÜHRUNGEN

10 | **Verschwunde Gräber auf dem Zwölf-Apostel-Friedhof.** Einweihung von Gedenksteinen für vier Schriftstellerinnen. Mit **Claudia v. Gélieu.** Eine Veranstaltung der Friedhofsverwaltung.

Ort: Alter Zwölf-Apostel Friedhof, Kolonnenstr. 24/25
So 2.9.2018 16-19 Uhr | **Beitrag:** frei

11 | **Vom Evangelischen Diakonie Verein zu Ingeborg Drewitz.** Frauengräber auf dem Friedhof Zehlendorf. Mit **Claudia v. Gélieu**

Treff nach Anmeldung:
Tel. 626 16 51, frauentouren@t-online.de
So 25.11.2018 13-15 Uhr | **Beitrag:** 10 €

Andere FRIEDHÖFE für Gruppen auf Anfrage

DAMPFERFAHRT

Frauengeschichte(n). Historische Stadtrundfahrt mit dem Schiff der Berliner Geschichtswerkstatt.

Treff nach Anmeldung: Tel.: 030-215 44 50,
Fax: 030-215 44 12, E-Mail: info@berliner-geschichtswerkstatt.de
So 16.9.2018 15 Uhr | **Beitrag:** 20 €

IN ANDEREN SPRACHEN

ENGLISH TOUR Chancellor, head of the cathedral works and other influential women in the historic centre. Only for groups on request:

Gundula Schmidt-Graute, Tel. 0151-20 53 65 83

WOMEN IN THE CENTER OF BERLIN. GUIDED TOURS IN ENGLISH with different topics like 'her' story of equal rights. Only for groups on request:

Dr. Iris Wachsmuth, Tel. 0176-20 14 68 03

MUJERES REBELDES EN LA HISTORIA DE BERLÍN – Führungen auf SPANISCH für Gruppen:

Dr. Andrea Heubach, Tel. 0163-73 48 116

FÜHRUNGEN IN RUSSISCH FÜR GRUPPEN:

Dr. Julia Wischke, Tel. 0176-577 15 895,
<http://berlinwithsense.com/>

AUSSTELLUNG

12 | **„Kampf um Heut und Morgen“.** Bezirkliche Spurensuche zu **100 Jahren Frauenwahlrecht.** Eine Ausstellung des Fachbereich Kultur Steglitz-Zehlendorf vom **18. November 2018 bis 10. März 2019.** Führung mit **Claudia v. Gélieu.**

Treff: Schwartzsche Villa, Grunewaldstr. 55, Steglitz, Atelier
So 9.12.2018 12 Uhr | So 6.1.2019 12 Uhr | **Beitrag:** frei
Zur Vereinbarung weiterer Termine: Tel. 90299 2211

Die Werkstattausstellung präsentiert erste Ergebnisse einer Spurensuche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf. Beispielhaft erzählt sie neun Biografien von Frauen, die für die politische und gesellschaftliche Gleichberechtigung von Frauen eintraten. Einzelne entstammen dem proletarischen, andere dem bürgerlichen Milieu, manche überschritten diese Grenzen. Oft ist nur wenig überliefert von den Frauen, doch Spuren verweisen auf umfangreiche Zusammenhänge des vielfältigen frauenpolitischen Engagements.

Geschenkt wurde den Frauen damals wie heute nichts. Der Titel der Ausstellung „Kampf um Heut und Morgen“ beruht auf einem Gedicht der Sozialdemokratin Emma Döltz und spiegelt die kontinuierlichen Anstrengungen, die für die Gleichberechtigung der Frauen auf allen Gebieten, auch auf dem Gebiet der politischen Teilhabe, unternommen wurden und noch immer unternommen werden.

Die Einführung des Frauenwahlrechts fiel in die Zeit des revolutionären Umbruchs und der Bildung der Bezirke Steglitz und Zehlendorf. Die ersten weiblichen Bezirksverordneten und Gemeindemitglieder werden mit Namen, Berufen, Adressen und Parteizugehörigkeit aufgelistet. Aufrufe an Wählerinnen, Plakate und Zeitungsbeiträge dokumentieren Themen, die im Revolutionswinter 1918/19 debattiert wurden.

Kuratorinnen: Heike Stange und Claudia v. Gélieu